INFORMATIONEN

Für die Kollegen von KOLBEN-SCHMIDT

herausgegeben von der KOMMUNISTISCHEN GRUPPE HAMBURG

BRANCHENKOLLEKTIV METALL

KAMPFMASSNAHMEN BESCHLIESSEN !

Kollegen!

Die Verhandlungen zwischen Betriebsrat und Geschäftsleitung sind ergebnislos abgebrochen worden. Unsere Forderungen sind 180,-,netto, 90,- netto für die Lehrlinge. Das Angebot der Geschäftsleitung, 180,- brutto und 50,- vorgezogenes Weihnachtsgeld ist eine Frechheit, da die 50,- uns zu Weihnachten wieder abgezogen werden. Daß 180,- brutto keine 180,- netto sind, weiß bloß wohl die Geschäftsleitung noch nicht!

Am 9. Sept. sollen die Verhandlungen in aller Ruhe weitergeführt werden, mit Beteiligung der Gewerkschaft. Warten wir die Verhandlungen in mehr als einer Woche ab oder zwingen wir jetzt die Geschäftsleitung, unsere Forderungen zu erfüllen?

Viele Kollegen sind schlecht oder noch garnicht über den Verlauf der Verhandlungen informiert. Vor allem die türkischen Kollegen! Das hat der Demonstrationszug vom Montag gezeigt, an dem sich nur 2/5 der Kollegen beteiligt haben. Viel Kollegen haben davon nur durch Zufall gehört. Das muß anders werden!

Aber die Tatsache, daß keine breite Diskusion über den Veraluf der Verhandlungen und einzuleitende Kampfmaßnahmen stattgefunden hat, hat viele Kollegen verunsichert. Fordern wir die Vertrauensleute und den Betriebsrat auf, eine Betriebsversammlung durchzuführen, auf der wir unsere Kampfmaßnahmen beschließen. Es gilt gerade jetzt, den Kampf für unsere berechtigten Forderungen aufzunehmen! Wenn wir uns jetzt noch bis zum 9. September vertrösten lassen, wird die Bereitschaft der Kollegen, für ihre Forderungen zu kämpfen, abflauen. Darauf wartet nur die Geschäftsleitung, um dann ihre Vorstellungen durchzusetzen. Alle Kollegen trifft die Teuerung gleichermaßen, egal ob deutsche oder ausländische Kollegen, egal ob Lehrlinge, Facharbeiter oder Vorarbeiter. Darum müssen wir gemeinsam kämpfen. Es darf aber nicht so sein, daß eine Abteilung auf die andere wartet.

Die Kollegen vom Motorenbau und von der Werkzeugmacherei haben es schon ganz richtig gemacht, als sie die Initiative ergriffen für die Demonstration, aber sie haben die anderen Kollegen nicht miteinbezogen. Heute steht die Frage, ob eine Demonstration ausreicht oder ob der Druck auf die Geschäftsleitung stärker sein muß. Eine Demonstration und ein Warnstreik konnten die Geschäftsleitung nur warnen. Aber sie hat diese Warnung offensichtlich nicht begriffen.

Zwingen kann die Geschäftsleitung nur der volle Streik. Nur im Streik bekommen diese Herren die Kraft der einheitlich handelnden Belegschaft zu spüren. Nur dann werden diese Herren begreifen lernen, daß wir es mit unseren Forderungen ernst meinen.

Viele Kollegen sagen, "ich würde ja schon, aber ziehen die anderen auch mit?" Einer mißtraut dem Anderen.

Bei Opel Bochum haben drei Vertrauensleute angefangen, ihre Abteilung für eine Demonstration durch das Werksgelände zu mobilisieren und haben eine Abteilung nach der anderen abgeholt und in den Streik miteinbezogen. Das gelang, weil auch die ausländischen Kollegen bescheidwußten und mitmachten.

Die Initiative zur Demonstration vom Motorenbau und der Werkzeugmacherei war richtig, heute muß wieder eine Initiative ergriffen werden!

MÜCADELE ŞEKLİNİ

TESPİT EDELİM !

Arkadaşlar.!

İşçi temsilcileri ile Patronlar arasındakı müzakereler neticesiz olarak kesilmiştir. Bizim isteklerimiz 180.-DM net 90.- mark ta çıraklar içindir. Patronların vermek istedikleri ise 180.- brüt ve 50.- yılbaşı ikramiyesidir ki oda yılbaşında kesilecektir.

9 Eylülde sendikanında katılmasıyla müzakereler devam edecekmiş. Yabir haftadan fazla müzakereleri bekleyeceğiz yada Patronları ,isteklerimizi kabul etmeye zorlayacağız.

Çok arkadaşlarısteklerimizden eksik veya hiç haberdar edilmemiştir. Herşeyden önce Türkiyeli işçi arkadaşlar. Bunu Pazartesi günkü yürüyüş gösterdi, ki arkadaşların ancak 2/5i (beste ikisi) katıldı. Çok arkadaşlarda bunu tesadüfen duydu. Bunun böyle olmaması lazım.

Işçi temsilcilerini ve mutemetleri bir Işyeri toplantısı yapmalarını isteyelim, ki bu sayede mücadele şeklini tespit edelim. Haklı isteklerimiz için mücadeleye şimdiden başlamalıyız. Eğer 9 Eylülekadar kendimizi avutursak arkadaşların isteklerimiz için mücadeleci hazırlıklari gevşer. Patronlarda bunu kendi isteklerini bize kabul ettirmek için bekliyor. Pahalılıkbütün arkadaşları, Alman veya Türk, Çırak, Kalifiyeişçi veya mayster aynı şekilde etkiliyor. Bununiçin beraber mücadele etmemiz lazım. Ama bu bir kısmın öteki kısmı beklemesi gibi olmasın.

Motor inşa ve Alet yapım bölümündeki ardaşların Yürüyüş için idareyi ellerine alması doğru olmuştur , ama öteki arkadaşları çekmediler. Bügün önümüzde bir yürüyüşün daha yeterli olduğumu yoksa Patron üstüne baskının daha kuvvetlendirilmesimi gerekli sorusu var. Yürüyüş ve ihtar grevi yalnız ihtar eder, ve Patronlar bu ihtarı anlamadılar Baskı ancak grevle olur ki, bunun içinde arkadaşların başlatmak için kararlı ve cesaretli olmaları gerekir. Birçok arkadaşların dediği şu" Ben yaparım ya, ama ötekiler..."

Opel Bochumda üç mutemet arkadaşın başlattıkları greve kısım , kısım katıldılar, çünkü arkadaşlar giderken ötekilerinide beraber götürdüler, hatta Yabancı arkadaşlar dahi haberdar edilmişlerdi.

Motor inşa ve alet yapınındaarkadaşların yürüyüş için idareyi ele almaları doğruydu, Bugünde idareyi ele almak gerek

Kollegen!

Um den Kampf für höheren Lohn und gegen die Arbeitshetze und Ausbeutung im Betrieb einheitlich zu führen, muß jeder Betrieb über den anderen Bescheid wissen. Informationen über die Situation im Betrieb, aufgestellte Forderungen, Kampfmaßnahmen sind nicht nur für die Kollegen eines Betriebes die Voraussetzung einer geschlossenen Kampffront, sondern auch für andere Belegschaften dringend notwendig. Weil die betrieblichen und gewerkschaftlichen Vertretungsorgane aber meist mehrheitlich von Klassenversöhnlern besetzt sind, läuft dieser Informationsfluß gegenwärtig nicht. Kollegen, die "Informationen" sind dafür da, die Inhalte und Ziele des Kampfes der Arbeiterklasse zu propagieren. Nutzt dieses Instrument, auch wenn ihr nicht 100 % unserer Meinung seid!

Sprecht mit unseren Verteilern oder ruft uns an. Unsere Verteiler sind keine Flugblattautomaten, sondern sie vertreten die Sache der Arbeiterklasse.

Auflage: 500
Druck: Eigendruck
Verantwortlich: Horst Körner, Mittelweg 126
Erscheinungsdatum: 31.8.73



Kontakt: Brigitte Labs
439 73 92

